

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*55 Methoden Erdkunde / Geografie*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



<b>Einleitung</b>	4	<b>5 Methoden zur Präsentation</b>	40
<b>1 Methoden zum Einstieg</b>	6	5.1 Patchwork-Collage	40
1.1 Wortwolke	6	5.2 Schulbuchseite gestalten	41
1.2 Namens-Scrabble®	6	5.3 Quer durch ...	42
1.3 Falschmeldung	7	5.4 Erklär-Video gestalten	44
1.4 Bingo®	8	5.5 Kugellager	45
1.5 Titelbildvergleich	9	5.6 Fishbowl	46
1.6 Karikatur-Parcours	10	5.7 Positionswechsel-Debatte	47
1.7 Lend me your Eye	11	5.8 Argumentationskarussell	48
1.8 Walt-Disney®-Methode	12	5.9 Rollenspiel	49
1.9 Unterwegs mit Familie Humboldt	13		
<b>2 Methoden zur Ideenfindung</b>	14	<b>6 Feedback-Methoden</b>	50
2.1 Moderationsmethode	15	6.1 Blitzlicht	50
2.2 Schreibdialog	15	6.2 Statement-Würfel	51
2.3 Wachsende Gruppe	16	6.3 Ampelspiel	52
2.4 Bilderlandschaft	17	6.4 Zielscheibe	53
2.5 Kopfstandmethode	18	6.5 Kompetenzraster	54
2.6 Ja, aber / und ...	19	<b>7 Methoden zur Wiederholung und Sicherung</b>	55
2.7 Sprechmühle	20	7.1 Dalli-Klick	55
2.8 Schnipsel-Hitparade	21	7.2 Bei Anruf Lösung	56
	22	7.3 Tabu® erstellen	57
<b>3 Methoden zur Erarbeitung</b>	23	7.4 1, 2 oder 3®	58
3.1 Fragen an das Diagramm	23	7.5 Begriffsduell	59
3.2 Papiercomputer	24	7.6 Kreuzverhör	60
3.3 Wissens-Dating	25	7.7 #Geo	61
3.4 Lerntempo-Duett	26	7.8 Der Hut steht mir gut	62
3.5 Placemat	27	7.9 Mystery-Mapping	63
3.6 Lern-Parcours	28		
3.7 Szenario-Methode	29	<b>Index</b>	64
3.8 Zukunftswerkstatt	30		
3.9 Mystery	31		
<b>4 Methoden zur Schulung der Orientierungskompetenz</b>	33		
4.1 Lebendige Karte	33		
4.2 Ordne zu!	35		
4.3 Mental Maps	36		
4.4 Windrose	37		
4.5 Karte im Kopf	38		
4.6 Post-it®-Karte	39		

## Vom Wissen zum Können

In der bildungspolitischen Debatte der letzten Dekade hat der Begriff der Kompetenzen einen großen Bedeutungszuwachs erfahren. Verbunden damit war ein Paradigmenwechsel bei der Planung und Bewertung von Unterricht: der Wandel von der Input- hin zur Output-Orientierung. Bezüglich der Lernziele ist nicht mehr zu fragen: Ist der Inhalt behandelt worden? Vielmehr stellen sich die Fragen: Sind die entsprechenden Kompetenzen erworben worden und beherrschen die Schüler<sup>1</sup> den Lernstoff?

In einem zeitgemäßen Geografieunterricht spielen neben den fachlichen Zielen auch personale, soziale und methodische Kompetenzen eine Rolle. Ziel des Unterrichts muss es sein, dem Schüler Handlungskompetenzen zu vermitteln, d. h., er muss in die Lage versetzt werden, Probleme zu erkennen, zu analysieren und diese erfolgreich zu lösen.

## Durch die Methodenauswahl zur Handlungskompetenz

Didaktiker sind sich einig, dass die Kompetenzentwicklung im Wesentlichen durch die Auswahl der Methoden gesteuert wird. Mithilfe geeigneter Unterrichtsmethoden soll ein schülerorientiertes Lehr- und Lernarrangement geschaffen werden, bei dem im Sinne der Kompetenzorientierung nachhaltige Lernerfolge erzielt werden.

Allerdings gibt es dafür kein Patentrezept. Der Lehrer muss bei der Methodenauswahl die Anforderungen des Lerngegenstandes immer wieder in Einklang mit den spezifischen Anforderungen der jeweiligen Lerngruppe bringen. Eine Methode, die bei der einen Klasse erfolgreich eingesetzt wurde, kann bei der anderen Klasse aus den unterschiedlichsten Gründen nicht funktionieren.

## Der Aufbau der Handreichung

Die in diesem Buch versammelten 55 Methoden für das Fach Erdkunde sind allesamt erprobt und haben sich in verschiedenen Unterrichtskontexten bewährt.

Die Darstellung erfolgt jeweils nach dem gleichen Schema: Die **allgemeinen Hinweise** geben einen ersten Überblick zu den Zielen der Methode und zum Einsatz im Unterricht. Die folgenden Symbole werden zur besseren Orientierung verwendet:

<sup>1</sup> Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.



durchschnittlicher Zeitbedarf der Methode; dieser kann je nach Klassensituation und Thematik variieren



Anforderungsniveau für die Schüler



die mit der Methode verbundenen Lernziele und Kompetenzen



benötigtes Material

Eine konkrete Beschreibung findet sich unter der Überschrift **Durchführung**. Hier werden die einzelnen Arbeitsschritte sowie die notwendigen Vorbereitungen beschrieben. Des Weiteren wird auf mögliche Schwierigkeiten bei der Umsetzung hingewiesen.

Es folgt ein **konkretes Unterrichtsbeispiel**, das die Umsetzung der Methode verdeutlicht.

Häufig ergänzt eine **grafische Darstellung** das konkrete Unterrichtsbeispiel oder die allgemeine Darstellung der Methode.

Unter dem Punkt **Tipp / Tipps** finden Sie weitere Hinweise zur Variation der Methode und zur Arbeitsweise mit der Methode.



Themenüberblick geben; Vorwissen aktivieren



vorbereitete Wortwolke auf Folie, Projektor

## Durchführung:

Der Lehrer legt die Wortwolke, die die zentralen Inhalte und (Fach-)Begriffe der kommenden Stunde bzw. Unterrichtseinheit enthält, auf den Projektor. Die Schüler notieren nun in Einzelarbeit die Begriffe, ...

- ... die sie schon einmal gehört haben;
- ... die sie erklären können;
- ... von denen sie mehr erfahren wollen;
- ... die sie gar nicht interessieren;
- ... etc.

Die einzelnen Aspekte werden im Plenum besprochen. Dabei sollen die Schüler auch Begriffe und Inhalte nennen, die ihrer Meinung nach ebenfalls zum Thema passen.

Die Wortwolke bleibt während der Stunde/ Einheit im Klassenraum hängen und gibt den Schülern so eine Orientierung, welche Inhalte bereits besprochen wurden und welche noch anstehen. Am Ende der Stunde/ Einheit kann noch einmal auf die Wortwolke eingegangen werden.

## Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Wortwolke zum Thema „Bodengeografie“





Vorwissen aktivieren; zusammenarbeiten; soziale Kompetenzen fördern



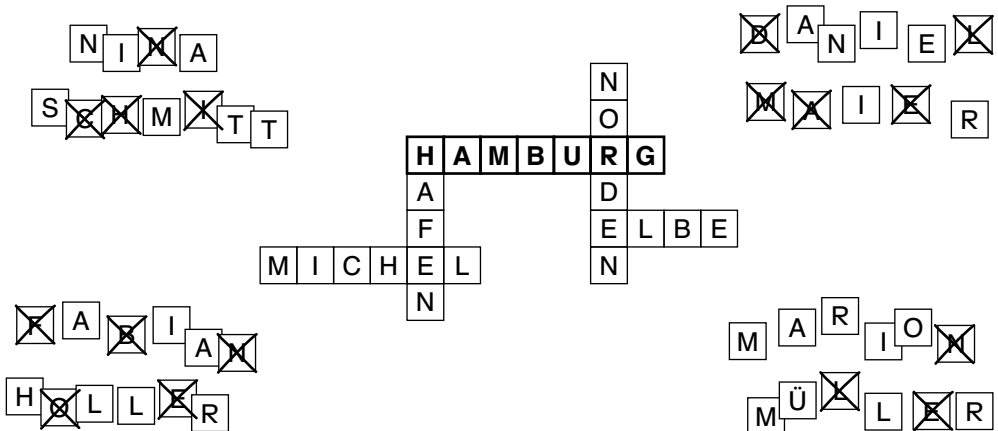
leere Karteikarten, mit dem Thema beschriftete Karteikarten (ein Buchstabe pro Karteikarte, pro Gruppe je ein Satz)

### Durchführung:

Die Klasse wird in Gruppen mit vier bis fünf Schülern eingeteilt. Zunächst schreiben die Schüler die Buchstaben ihres Vor- und Nachnamens auf die Karteikarten, wobei auf jede Karte ein Buchstabe kommt. In der Mitte liegen die mit dem Thema beschrifteten Karteikarten – auch hier steht auf jeder Karte nur ein Buchstabe. Die Gruppe versucht nun, gemeinsam mit den vorhandenen Buchstaben so viele zum Thema passende Begriffe anzulegen wie möglich. Die Wörter dürfen nur senkrecht oder waagrecht gelegt werden. Eigennamen sind erlaubt. Nach einer festgelegten Zeit bzw. wenn alle Gruppen fertig sind, endet das Spiel. Die Schüler bekommen nun die Möglichkeit, die Ideen und Assoziationen der anderen Gruppen zu betrachten.

### Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Namens-Scrabble® zum Thema „Hamburg“



### Tipps:

- Alternativ kann diese Methode auch als Wiederholung am Ende einer Unterrichtsequenz eingesetzt werden.
- Um die Motivation zu steigern, kann diese Methode als Wettkampf zwischen den Gruppen gespielt werden.



Problembewusstsein schaffen; Empathie fördern



gefälschte Meldung (Internetseite, Zeitung ...)

### Durchführung:

Der Lehrer kommt in die Klasse und präsentiert die „Meldung“. Der Einstieg ist umso wirkungsvoller, je größer das theatralische Geschick des Lehrers ist. So kann es effektiv sein, wenn er ein paar Minuten zu spät kommt und die Schüler, ganz außer Atem, über die „Neuigkeit“ informiert; z. B.: „Stellt Euch vor, was ich gerade im Netz für eine Nachricht gefunden habe. Ich kann es kaum glauben. Ich muss mich erst einmal setzen ...“

Nun werden die Schüler aufgefordert, sich zu äußern. Die Schüleräußerungen werden nicht kommentiert. Die Klasse wird solange wie möglich über den Wahrheitsgehalt der Meldung im Unklaren gelassen. Schließlich klärt der Lehrer die Klasse auf und die Schüler sollen nun die Falschmeldung kommentieren. Mögliche Fragen lauten:

- Wie glaubhaft war die Meldung für Euch?
- Wer hat gezweifelt und warum?
- Was wäre, wenn die Meldung tatsächlich real wäre?

### Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Falschmeldung zum Thema „Umweltschutz“



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*55 Methoden Erdkunde / Geografie*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

